

mit demütheit **E**ine
mit gedultikeit **U**nd
sein och den seckliche
sin vnuigent. **I**n die
brüder **I**n vnuigent
In es och also war
Und do er sin vilgä-
tes geseit **D**o sprach
er zu sinen bereu-
ten **W**an ich komet
gest **D**o wunderet die
brüder wende die geste
möchten sin **U**nd
Do si brue bereute
und **I**n si mochten
goh **D**o kamen etwe-
vil frönder brüder
Dero si gar frö wardet
Und erkennen och da-
by **I**n der heylig vnt-
flent der gewären
wissagen **D**o hat
Und an dem vierde
tag do er wider sin
die wüsti wolt gän
Do hat sin ein junger
brüder gar flissen-
lich **I**n er sin mit sin

In die wüsti fürte sin
sin bi sin liebi gott die
nen **D**ar zu hat er
gross begird **D**o ent-
wert er sin und **S**ich
Es wäre gar müht
und voll junger brü-
der die in klöstern
wären erzogen und
liplicher spie gewonet
hettin **U**nd dar zu
war der tufel lüge
und vnuigent och
also vil **I**n es gar vñ-
lidig war **D**o hat
sin der brüder gar
flissenlich und **S**ich
In wolt alles **I**n wil-
lenlich liden **I**n sin
an gien **I**n er sin
sin gunst gab bi
sin gesinde **U**nd do
flent sin grossen
brust und begird
sach **D**o fürte er sin
mit sin und gab sin
sin zelle an vñ
von siner zelle **D**o
kamen die tufel an